



# Bayerischer Eissport-Verband e.V.

## Bayerische Jugendmeisterschaften 2012 im Eiskunstlaufen und Eistanzen

### Ausschreibung

#### A. Allgemeines

Veranstalter: Bayerischer Eissport-Verband e.V.

Ort: Bundes-/Landesstützpunkt Oberstdorf

Zeit: 24. – 26.02. 2012

Bahn: 1 geheizte Eishalle 30 x 60 Meter

Musikwiedergabe: CD's

#### 1. Regelwerk

Alle Wettbewerbe werden gemäß den ISU General Regulations 2010, den Special Regulations and Technical Rules 2010 Single & Pair Skating and Ice Dance und den aktuellen und veröffentlichten ISU Communications, den DKB und deren DFbest DKB-EK und DKB-ET und gemäß den Beschlüssen des BEV durchgeführt, soweit in dieser Ausschreibung nichts anderes bestimmt ist und aus organisatorischen Gründen nichts anderes festgelegt werden muss.

#### 2. Meldungen

Die Wettbewerbe sind offen für Amateure,

- a) die einem Verein angehören, der dem BEV angeschlossen ist;
- b) die im Besitz eines gültigen Startpasses und eines gültigen ärztlichen Attestes, ausgestellt nach dem 30.04.11, sind; Die Vereinsvertreter bzw. Betreuer prüfen das Attest. Das Attest ist zu den Wettbewerben mitzubringen und auf Verlangen vorzuzeigen.
- c) die die Voraussetzungen zum Start gemäß Ausschreibung erfüllen;
- d) die eine Einverständniserklärung zur Teilnahme, unterzeichnet von den Erziehungsberechtigten, vorlegen;

Die Meldungen sind vom Verein schriftlich an die Geschäftsstelle des BEV zu richten und müssen enthalten:

- a) genaue Bezeichnung des Wettbewerbes;
- b) Vor- und Zuname, Geburtsdatum und Sportpassnummer des Teilnehmers;
- c) Bestätigung der Amateureigenschaft des Teilnehmers und Versicherung, dass die Voraussetzungen zum Start am gemeldeten Wettbewerb erfüllt sind;
- d) Kopie des Reisepasses des Teilnehmers
- e) das ausgefüllte Formblatt für die Programmelemente.

**3. Meldegebühren:** 40,00 €pro Einzelläufer;  
60,00 €pro Paar/Eistanzpaar.

Sofern kein Abbuchungsauftrag vorliegt, sind die Meldegebühren mit der Meldung zu zahlen an:  
Bayerischer Eissport-Verband e.V.  
Hypo-Vereinsbank München, BLZ: 700 202 70  
Kontonummer: 1640035028

**4. Meldeschluss: Dienstag, der 14.02. 2012, 12.00 Uhr**

Verspätet eingegangene Meldungen und Nachmeldungen bleiben unberücksichtigt.



# Bayerischer Eissport-Verband e.V.

## Bayerische Jugendmeisterschaften 2012 im Eiskunstlaufen und Eistanzen

**5. Zeitplan:** Ein genauer Zeitplan wird bald nach Meldeschluss erstellt und den meldenden Vereinen zugesandt.

Ein vorläufiger Zeitplan kann aber bereits bekannt gegeben werden:

Freitag, 24.02. 2012: Nachwuchs B Kür; Jugend und Junioren KP;

Samstag, 25.02.2012: Nachwuchs C/ Jugend Kür; Sternschnuppen Kür; Anfänger Kür; Neulinge / Nachwuchs KP; Junioren Paare KP; Junioren Kür;

Sonntag, 26.02.2012: Pflichttänze aller ET Wettbewerbe; Neulinge / Nachwuchs A /Nachwuchs Kür; Junioren Paare Kür ; alle ET Kürren;.

**6. Auslosung:** Die Auslosung findet am Freitag, 24. 02. 2012 im Ballettsaal des Eislaufzentrums Oberstdorf statt. Die genaue Zeitangabe wird mit dem endgültigen Zeitplan veröffentlicht.

**7. Haftpflicht:** Der Veranstalter übernimmt für Teilnehmer und Offizielle an der Meisterschaft keine Haftpflicht für sich evtl. ergebende Unfälle und sonstige Schäden.

### **8. Musikwiedergabe:**

Die CD's der Teilnehmer müssen in einwandfreiem Zustand sein. Sie müssen sowohl mit Namen und Verein des Teilnehmers, sowie mit dem entsprechenden Wettbewerbsteil gekennzeichnet sein werden. Für evtl. Beschädigungen wird nicht gehaftet. Ersatz CD`s sind bereit zu halten.

### **9. Reise- und Aufenthaltskosten**

Werden vom Veranstalter für die Teilnehmer nicht übernommen, sondern sie sind von den Vereinen oder den Teilnehmern selbst zu tragen.

### **10. Quartiere:**

Quartiere für Teilnehmer und Begleitpersonen sind selbst zu organisieren bei:

#### **Oberstdorf Tourismus GmbH**

Reservierungsservice

Prinzregenten-Platz 1

87561 Oberstdorf

Phone: +49 8322 / 700 – 120

Fax: +49 8322 / 700 – 236

Email: [booking@oberstdorf.de](mailto:booking@oberstdorf.de)

### **11. Besondere Hinweise**

Besonderer Hinweis zur Startberechtigung in der Neulingsklasse im Einzellaufen bei der BJM 2012:

Weder die Teilnahme am Nachwuchswettbewerb bei der BNM 2012, (Qualifikationwettbewerb zur Deutschen Nachwuchsmeisterschaft 2012), noch die Teilnahme in der Nachwuchsklasse bei der DNM 2012 oder beim BO 2012 ist ein Hindernis für den Start in der Neulingsklasse bei der BJM 2012.

Besonderer Hinweis zur Aufstiegsverpflichtung in der Anfängerklasse:

Die Aufstiegsberechnung (Plätze 1 – 6) erfolgt gemäß einer Rangliste, die sich aus der Addition der erreichten Punkte bei der Bayerischen Nachwuchsmeisterschaft 2012 und der Bayerischen Jugendmeisterschaft 2012 ergibt.



# Bayerischer Eissport-Verband e.V.

## Bayerische Jugendmeisterschaften 2012 im Eiskunstlaufen und Eistanzen

### B. Wettbewerbe im Eiskunstlaufen

#### I. Nachwuchswettbewerbe

##### 1. Nachwuchswettbewerbe im Einzellaufen

Offen für alle Mädchen und Jungen, die noch nicht in der Jugend- oder Juniorenklasse gestartet sind.

Klassenlaufbedingungen: mind. Kürklasse 3  
Alter: Stichtag, 1.7.2011  
Am 30.06.2011 max. 14 Jahre

Kurzprogramm: Dauer: max. 2 Min. 30 Sek.  
Kür: Dauer: Mädchen 3 Min. +/- 10 Sek.  
Jungen 3.30 Min. +/- 10 Sek

##### Kurzprogramm:

- a) 1 A = Axel oder 2A = Doppixel
- b) 1 Doppel- oder Dreifachsprung nach Wahl, unmittelbar aus vorausgehenden Schritten gesprungen; keine Wiederholung des Sprunges von a)
- c) 1 Sprungkombination aus zwei Doppel- oder einem Doppel- und einem Dreifachsprung; die Sprünge aus a) und b) dürfen nicht wiederholt werden. Die beiden Doppelsprünge innerhalb der Kombination dürfen jedoch gleich sein.

##### Mädchen:

- d) 1 Himmel- Pirouette (mind. 6 U in der Himmelposition); eine seitwärts gelehnte Position ist erlaubt, eine vorwärts gelehnte jedoch nicht.

##### Jungen:

- d) 1 Waage- oder 1 Sitzpirouette mit Fußwechsel (mind. 5 U auf jedem Fuß);
- e) 1 Pirouetten-Kombination mit nur 1 FW; mind. 5 U auf jedem Fuß; alle 3 Grundpositionen (Stand-Waage- und Sitzposition) müssen gezeigt werden und jede Position muss mind. 3 U haben. Bei weniger als 3 U auf einem Fuß erhält die Pirouette keinen Wert.

##### **Keine der Pirouetten darf eingesprungen werden!**

- f) 1 Schrittfolge (Längs-, Kreis- oder Serpentinform); Die Schrittfolge muss kantenrein und schwungvoll zur Musik über die gesamte Eisfläche gelaufen werden.

##### Kür:

##### ➤ Mädchen max. 6 Sprungelemente; Jungen max. 7 Sprungelemente

mind. 1 Axeltyp ; max. 2 Sprungkombinationen oder Sprungsequenzen;  
Die Sprungkombinationen dürfen nur 2 Sprünge enthalten, die Sprungsequenz darf mehr Sprünge enthalten, aber nur die 2 höchstwertigen Sprünge werden angerechnet.  
Nur 2 verschiedene Sprünge mit 2 1/2 (2A) oder mehr Umdrehungen dürfen max. einmal in einer Kombination oder Sequenz wiederholt werden.

##### ➤ **max. 2 unterschiedliche Pirouetten** davon

1 Kombinationspirouette mit mind. 3 unterschiedlichen Positionen; jede Position muss mind. 3 U haben; FW erlaubt; Bei FW auf jedem Fuß mind. 5U; Ohne FW mind.10 U;  
1 eingesprungene Pirouette: PW erlaubt! ohne FW mind. 8 U; mit FW mindestens 5 Umdrehungen auf jedem Fuß;



# Bayerischer Eissport-Verband e.V.

## Bayerische Jugendmeisterschaften 2012 im Eiskunstlaufen und Eistanzen

➤ **max. 1 Schrittfolge**

Die Schrittfolge muss schwingvoll über die gesamte Eisfläche gelaufen werden.

**Achtung!**

Keine Spiralfolge! Spiralen werden als Transitions gewertet!

Alle Pirouetten in der Kür können eingesprungen werden, aber nur der erste Einsprung kann für ein höheres Level geltend gemacht werden. Der erste Einsprung muss aber dann auch schwierig gestaltet werden, denn der normale Waageinsprung zählt zwar nicht als schwierig, aber schon als erster Versuch.

Die Sieger erhalten die Titel:

„Bayerische/r Nachwuchssieger/in der Bayerischen Jugendmeisterschaften 2012 im Eiskunstlaufen“.  
Die drei Erstplatzierten erhalten Pokale. Alle Teilnehmer erhalten Urkunden.

### **2. Nachwuchs A Wettbewerbe im Einzellaufen**

Offen für alle Mädchen und Jungen, die außer an der BNM 2012 noch nie in dieser und sonst noch nie in einer höheren Leistungsklasse gestartet sind.

Klassenlaufbedingungen: mindestens Kürklasse 4 und  
maximal Kürklasse 4

Alter: Stichtag, 1.7.2011  
Am 30.06.2011 max. 12 Jahre

Kür: Dauer Mädchen 3 Min. +/- 10 Sek.  
Dauer Jungen 3.30 Min. +/- 10 Sek.

**Elemente: siehe unter 1. Nachwuchswettbewerbe im Einzellaufen Kür**

Die Sieger erhalten die Titel:

„Bayerischer/e Nachwuchs A Sieger/in der Bayerischen Jugendmeisterschaften 2012 im Eiskunstlaufen“. Die drei Erstplatzierten erhalten Pokale. Alle Teilnehmer erhalten Urkunden.

### **3. Nachwuchs B Wettbewerbe im Einzellaufen**

Offen für alle Mädchen und Jungen, die noch nie in einer höheren Leistungsklasse gestartet sind. Nicht offen für BEV Kadersportler.

Klassenlaufbedingungen: mind. Kürklasse 5  
Alter: Stichtag, 1.7.2011  
Am 30.06.2011 max. 14 Jahre

Kür: Dauer: Mädchen 3 Min. +/- 10 Sek.  
Dauer: Jungen 3.30 Min. +/- 10 Sek.



# Bayerischer Eissport-Verband e.V.

## Bayerische Jugendmeisterschaften 2012 im Eiskunstlaufen und Eistanzen

**Elemente:** siehe unter 1. Nachwuchswettbewerbe im Einzellaufen Kür

Die Sieger erhalten die Titel:

„Sieger/in des Nachwuchswettbewerbs B der Bayerischen Jugendmeisterschaften 2012 im Eiskunstlaufen“. Die drei Erstplatzierten erhalten Pokale. Alle Teilnehmer erhalten Urkunden.

### **4. Nachwuchs C Wettbewerbe im Einzellaufen**

Offen für alle Mädchen und Jungen, die noch nicht in der Jugend-, Junioren- oder Meisterklasse gestartet sind. Nicht offen für BEV Kadersportler.

Klassenlaufbedingungen: mind. Kürklasse 4  
Alter: Stichtag, 1.7.2011  
Am 30.06.2011 mind. 15 Jahre und max. 16 Jahre

Kür: Dauer: Mädchen 3 Min. +/- 10 Sek.  
Dauer: Jungen 3.30 Min. +/- 10 Sek.

**Elemente:** siehe unter 1. Nachwuchswettbewerbe im Einzellaufen Kür

Die Sieger erhalten die Titel:

„Sieger/in des Nachwuchswettbewerbs C der Bayerischen Jugendmeisterschaften 2012 im Eiskunstlaufen“. Die drei Erstplatzierten erhalten Pokale. Alle Teilnehmer erhalten Urkunden.

### **II. Neulingswettbewerbe**

Offen für alle Mädchen und Jungen, die außer an der BNM 2012, der DNM 2012 und dem BO 2012 noch nie in dieser oder in einer höheren Leistungsklasse gestartet sind.

Die Teilnahme am Nachwuchswettbewerb bei der BNM 2012, der als Qualifikationswettbewerb zur Deutschen Nachwuchsmeisterschaft 2012 galt, und die Teilnahme in der Nachwuchsklasse bei der DNM 2012 und beim BO 2012 ist kein Hindernis für den Start bei den Neulingen an der BJM 2012.

Klassenlaufbedingungen: mind. Kürklasse 5  
Alter: Stichtag, 1.7.2011  
Am 30.06. 2011 max. 11 Jahre

Kurzprogramm: Dauer max. 2 Min. 30 Sek.  
Kür: Dauer Mädchen 3 Min. +/- 10 Sek.  
Dauer Jungen 3.30 Min. +/- 10 Sek.

**Elemente:** siehe unter 1. Nachwuchswettbewerbe im Einzellaufen KP und Kür

Die Sieger erhalten die Titel:

„Neulingssieger/in der Bayerischen Jugendmeisterschaften 2012 im Eiskunstlaufen“. Die drei Erstplatzierten erhalten Pokale. Alle Teilnehmer erhalten Urkunden.

### **III. Anfängerwettbewerbe**

Offen für alle Mädchen und Jungen, die noch nie in einer höheren Leistungsklasse gestartet sind bzw. noch keine Aufstiegsverpflichtung in eine höhere Leistungsklasse erhalten haben.



# Bayerischer Eissport-Verband e.V.

## Bayerische Jugendmeisterschaften 2012 im Eiskunstlaufen und Eistanzen

Klassenlaufbedingungen: mind. Kürklasse 6  
Alter: Stichtag, 1.7.2011  
Am 30.06.2011 max. 10 Jahre

Kür: Dauer Mädchen und Jungen 3 Min. +/- 10 Sek  
Dauer: Jungen 3.30 Min. +/- 10 Sek

### Elemente:

#### ➤ max. 6 Sprungelemente

Kein Sprung darf mehr als 3x gezeigt werden!

Mind. Ein Sprungelement muss ein Axel sein

max. 2 Sprungkombinationen mit 2 Sprüngen oder 2 Sprungsequenzen;

In einer Sprungsequenz werden nur die beiden hochwertigsten Sprünge in die Punktwertung genommen. Eine Sprungsequenz gilt als 2-Sprung-Element, kann aber beliebig viele Sprünge enthalten. Eine Sprungsequenz muss rhythmisch sein und darf keine Schritte oder Drehungen auf dem Eis enthalten.

#### ➤ max. 2 unterschiedliche Pirouetten

(unterschiedlich= die englische Abkürzung der Pirouette muss unterschiedlich sein)

1 Pirouette mit nur einer Position; Ohne FW mind. 8 U; mit FW mind. 5 U pro Fuß;

1 Kombinationspirouette mit mind. 3 unterschiedlichen Positionen; jede Position muss mind. 3 U haben; Ohne FW mind.10 U; Mit FW auf jedem Fuß mind. 6U;

**Nur eine der beiden Pirouetten darf eingesprungen werden!**

#### ➤ max. 1 Schrittfolge

(Längs- Kreis oder Serpentinform)

Die Schrittfolge muss schwungvoll zur Musik über die gesamte Eisfläche gelaufen werden.

#### ➤ max. 1 Choreospirale

eine Choreospirale besteht aus entweder 1 Spirale (mind.6 Sek.) oder 2 unterschiedlichen Spiralen (jeweils mind.3 Sek.). Die Choreospirale muss einen möglichst großen Teil der Eisfläche ausfüllen.

Bei Verwendung von 2 unterschiedlichen Spiralen: die Spiralen müssen als zusammenhängendes Element ausgeführt werden.

Unterschiedlich bedeutet:

Entweder unterschiedliche Kante, unterschiedliches Standbein, unterschiedliche Richtung (vorwärts oder rückwärts) oder unterschiedliche Position des Spielbeins.

Über die gesamte Länge der einzelnen Spiralen muss auf einer sauberen Kante gelaufen und das Spielbein oberhalb der Standbeinhüfte gehalten werden.

Alle Spiralen müssen frei, d.h. ohne Unterstützung des Spielbeins durch Arme oder Hände, gelaufen werden.

Die Sieger erhalten die Titel:

„Sieger/in im Anfängerwettbewerb der Bayerischen Jugendmeisterschaften 2012 im Eiskunstlaufen“.

Die drei Erstplatzierten erhalten Pokale. Alle Teilnehmer erhalten Urkunden.

### IV. Sternschnuppenwettbewerbe

Offen für alle Mädchen und Jungen, die noch nicht in einer höheren Leistungsklasse gestartet sind.

Klassenlaufbedingungen: mind. Kürklasse 7  
Alter: Stichtag, 1.7.2011  
Am 30.06.2011 max. 8 Jahre



# Bayerischer Eissport-Verband e.V.

## Bayerische Jugendmeisterschaften 2012 im Eiskunstlaufen und Eistanzen

Kür: Dauer Mädchen und Jungen : 3.00 Min. +/- 10 Sek.

### Elemente:

➤ **max. 6 Sprungelemente**

Kein Sprung darf mehr als 3x gezeigt werden

Mind. Ein Sprungelement muss ein Axel sein

max. 2 Sprungkombinationen oder Sprungsequenzen ;

Die Sprungkombination darf nur 2 Sprünge enthalten;

In einer Sprungsequenz werden nur die beiden hochwertigsten Sprünge in die Punktwertung genommen. Eine Sprungsequenz gilt als 2-Sprung-Element, kann aber beliebig viele Sprünge enthalten. Eine Sprungsequenz muss rhythmisch sein und darf keine Schritte oder Drehungen auf dem Eis enthalten.

➤ **max. 2 unterschiedliche Pirouetten**

(unterschiedlich= die englische Abkürzung der Pirouette muss unterschiedlich sein)

**Keine Pirouette darf einen Einsprung haben!**

1 Pirouette mit nur einer Position; **Fußwechsel erlaubt!** Ohne FW mind. 8 U; mit FW mind. 5 U pro Fuß;

1 Kombinationspirouette mit mind. 2 unterschiedlichen Positionen; jede Position muss mind. 4 U haben; FW erlaubt; Ohne FW mind.8 U; Mit FW auf jedem Fuß mind. 5U;

➤ **max. 1 Schrittfolge**

(Längs- Kreis oder Serpentinform)

Die Schrittfolge muss schwungvoll zur Musik über die gesamte Eisfläche gelaufen werden.

➤ **max. 1 Choreospirale**

eine Choreospirale besteht aus entweder 1 Spirale (mind.6 Sek.) oder 2 unterschiedlichen Spiralen (jeweils mind.3 Sek.). Die Choreospirale muss einen möglichst großen Teil der Eisfläche ausfüllen.

Bei Verwendung von 2 unterschiedlichen Spiralen: die Spiralen müssen als zusammenhängendes Element ausgeführt werden.

Unterschiedlich bedeutet:

Entweder unterschiedliche Kante, unterschiedliches Standbein, unterschiedliche Richtung (vorwärts oder rückwärts) oder unterschiedliche Position des Spielbeins.

Über die gesamte Länge der einzelnen Spiralen muss auf einer sauberen Kante gelaufen und das Spielbein oberhalb der Standbeinhüfte gehalten werden.

Alle Spiralen müssen frei, d.h. ohne Unterstützung des Spielbeins durch Arme oder Hände, gelaufen werden.

Die Sieger erhalten die Titel:

„Sieger/in der Sternschnuppen der Bayerischen Jugendmeisterschaften 2012 im Eiskunstlaufen“.

Die drei Erstplatzierten erhalten Pokale. Alle Teilnehmer erhalten Urkunden.

### V. Jugendwettbewerbe

Offen für alle Mädchen und Jungen, die noch nicht in der Juniorenklasse gestartet sind.

Klassenlaufbedingungen: mind. Kürklasse 2

Alter: Stichtag, 1.7.2011

Am 30.06.2011 mind. 14 und max. 17 Jahre



# Bayerischer Eissport-Verband e.V.

## Bayerische Jugendmeisterschaften 2012

### im Eiskunstlaufen und Eistanzen

Kurzprogramm: Dauer: max. 2 Min. 50 Sek.  
Kür: Dauer: Mädchen 3.30 min. +/- 10 Sek.  
Jungen 4 min. +/- 10 Sek

#### **Kurzprogramm:**

##### ➤ **Elemente Mädchen:**

- a) 1A ! Achtung kein 2A!
- b) 2 Lz direkt aus vorhergehenden Schritten und/oder Kür- und Bewegungselementen;
- c) Sprungkombination aus zwei Doppelsprüngen; (es darf kein 2Lz enthalten sein!)
- d) Eingesprungene Sitzpirouette (8 U); Sitzposition in der Luft muss erkennbar sein; Butterfly- Einsprung nicht erlaubt!
- e) Himmelpirouette, kann rückwärts oder seitwärts gelehnt sein, nicht vorwärts (8U)
- f) Pirouetten Kombination (mind.6 U auf jedem Fuß); nur 1 FW; Alle 3 Grundpositionen müssen mit mind. 3 U enthalten sein; auf jedem Fuß mind. 3 U, sonst kein Wert! Kein Einsprung!
- g) Schrittfolge (Längs- Kreis oder Serpentinform); Die Schrittfolge muss kantenrein und schwungvoll zur Musik über die gesamte Eisbahn gelaufen werden.

##### ➤ **Elemente Jungen:**

- a) 1A
- b) 2 Lz aus vorhergehenden Schritten und/oder Kür- und Bewegungselementen;
- c) Sprungkombination aus zwei Doppelsprüngen; (es darf kein 2Lz enthalten sein!)
- d) Eingesprungene Sitzpirouette (8 U); Sitzposition in der Luft muss erkennbar sein; Butterfly-Einsprung nicht erlaubt!
- e) Wechselwaagepirouette nur 1 FW (mind. 6 U auf jedem Fuß)
- f) Pirouetten-Kombination (mind.6 U auf jedem Fuß); nur 1 FW; Alle 3 Grundpositionen müssen mit mind. 3 U enthalten sein; auf jedem Fuß mind. 3 U, sonst kein Wert! Kein Einsprung!
- g) Schrittfolge (Längs- Kreis oder Serpentinform); Die Schrittfolge muss kantenrein und schwungvoll zur Musik über die gesamte Eisbahn gelaufen werden.

#### **Kür:**

- **max. 7 Sprungelemente Mädchen; max. 8 Sprungelemente Jungen**  
mind. 1 Axeltype; max. 3 Sprungkombinationen oder Sprungsequenzen;  
davon max. 1 Sprungkombination mit 3 und 2 Sprungkombinationen mit 2 Sprüngen;  
Nur 2 unterschiedliche Dreifachsprünge dürfen in einer Kombination oder Sequenz wiederholt werden.  
Nur zwei 2A erlaubt!
- **max. 3 unterschiedliche Pirouetten** davon  
1 Kombinationspirouette mit mind. 3 unterschiedlichen Positionen; jede Position muss mind. 3 U haben; FW erlaubt; Bei FW auf jedem Fuß mind. 5U; Ohne FW mind.10 U;  
1 eingesprungene Pirouette; PW und /oder FW erlaubt; ohne PW und/oder FW mind. 6U; bei PW und/oder FW insgesamt 10 U, bei FW jedoch mindestens 5 Umdrehungen auf jedem Fuß;  
1 Pirouette mit nur 1 Position (mind. 6U), FW erlaubt, bei FW insgesamt 10 U und mind. 4 Umdrehungen auf jedem Fuß



# Bayerischer Eissport-Verband e.V.

## Bayerische Jugendmeisterschaften 2012 im Eiskunstlaufen und Eistanzen

### ➤ **max. 1 Schrittfolge**

Die Schrittfolge muss kantenrein schwungvoll zur Musik und über die gesamte Eisfläche gelaufen werden.

Die Sieger erhalten die Titel:

„Jugendsieger/in der Bayerischen Jugendmeisterschaften 2012 im Eiskunstlaufen“. Die drei Erstplatzierten erhalten Pokale. Alle Teilnehmer erhalten Urkunden.

## **VI. Juniorenwettbewerbe**

### **1. Juniorenwettbewerbe im Einzellaufen**

Offen für alle Damen und Herren, die noch nicht in der Meisterklasse gestartet sind.

Klassenlaufbedingungen: mind. Kürklasse 2  
Alter: Stichtag, 1.7.2011  
Am 30.06.2011 mind. 12 und max. 18 Jahre

Kurzprogramm: Dauer: max. 2 Min. 50 Sek.  
Kür: Dauer: Damen 3.30 min. +/- 10 Sek.  
Herren 4 min. +/- 10 Sek.

### **Kurzprogramm:**

#### ➤ **Elemente Damen:**

- a) 2A
- b) 2 Lz oder 3Lz aus vorhergehenden Schritten und/oder Kür- und Bewegungselementen gesprungen;
- c) Sprungkombination aus zwei Doppelsprüngen, oder einem Doppel- und einem Dreifachsprung, oder aus zwei Dreifachsprüngen; (keine Wiederholung aus a) und b)
- d) Eingesprungene Sitzpirouette (8 U); Sitzposition in der Luft muss erkennbar sein; Butterfly- Einsprung nicht erlaubt!
- e) Himmel- oder seitwärts gelehnte Pirouette (8U) Kein Einsprung!
- f) Pirouetten Kombination (mind.6 U auf jedem Fuß); nur 1 FW; Alle 3 Grundpositionen müssen mit mind. 3 U enthalten sein; auf jedem Fuß mind. 3 U, sonst kein Wert! Kein Einsprung!
- g) Schrittfolge (Längs- Kreis oder Serpentinform); Die Schrittfolge muss kantenrein und schwungvoll zur Musik über die gesamte Eisbahn gelaufen werden.

#### ➤ **Elemente Herren:**

- a) 2A oder 3A
- b) 2 Lz oder 3Lz aus vorhergehenden Schritten und/oder Kür- und Bewegungselementen;
- c) Sprungkombination aus einem Doppel- und einem Dreifachsprung, oder aus zwei Dreifachsprüngen; (keine Wiederholung aus a) und b)
- d) Eingesprungene Sitzpirouette (8 U); Sitzposition in der Luft muss erkennbar sein; Butterfly- Einsprung nicht erlaubt!
- e) Wechselwaagepirouette nur 1 FW (mind. 6 U auf jedem Fuß) Kein Einsprung!
- f) Pirouetten-Kombination (mind.6 U auf jedem Fuß); nur 1 FW; Alle 3 Grundpositionen müssen mit mind. 3 U enthalten sein; auf jedem Fuß mind. 3 U, sonst kein Wert! Kein Einsprung!



# Bayerischer Eissport-Verband e.V.

## Bayerische Jugendmeisterschaften 2012 im Eiskunstlaufen und Eistanzen

- g) Schrittfolge (Längs- Kreis oder Serpentinform); Die Schrittfolge muss kantenrein und schwungvoll zur Musik über die gesamte Eisbahn gelaufen werden.

### Kür:

- **max. 7 Sprungelemente Damen; max. 8 Sprungelemente Herren**  
mind. 1 Axeltpe; max. 3 Sprungkombinationen oder Sprungsequenzen;  
davon max. 1 Sprungkombination mit 3 und 2 Sprungkombinationen mit 2 Sprüngen;  
Nur 2 unterschiedliche Dreifachsprünge dürfen in einer Kombination oder Sequenz wiederholt werden.  
Nur zwei 2A erlaubt!
- **max. 3 unterschiedliche Pirouetten** davon  
1 Kombinationspirouette mit mind. 3 unterschiedlichen Positionen; jede Position muss mind. 3 U haben; FW erlaubt; Bei FW auf jedem Fuß mind. 5U; Ohne FW mind.10 U;  
1 eingesprungene Pirouette; PW und /oder FW erlaubt; ohne PW und/oder FW mind. 6U; bei PW und/oder FW insgesamt 10 U, bei FW jedoch mindestens 5 Umdrehungen auf jedem Fuß;  
1 Pirouette mit nur 1 Position (mind. 6U), FW erlaubt, bei FW insgesamt 10 U und mind. 4 Umdrehungen auf jedem Fuß
- **max. 1 Schrittfolge**  
Die Schrittfolge muss sauber schwungvoll zur Musik und über die gesamte Eisfläche gelaufen werden.

Die Sieger erhalten die Titel:

„Juniorensieger/in der Bayerischen Jugendmeisterschaften 2012 im Eiskunstlaufen“. Die drei Erstplatzierten erhalten Pokale. Alle Teilnehmer erhalten Urkunden.

### 2. Juniorenwettbewerb im Paarlaufen

Offen für alle Paare, die noch nicht in einer höheren Leistungsklasse gestartet sind.

Klassenlaufbedingungen: mind. Kürklasse 5 und Paarlauftechnikklasse 2  
Alter: Stichtag, 1.7.2011  
Am 30.06.2011 Damen mind. 12 und max. 18 Jahre  
Herren mind. 12 und max. 20 Jahre  
Ausnahmen können beantragt werden!

Kurzprogramm: Dauer: max. 2 Min. 50 Sek.  
Kür: Dauer: 4 min. +/- 10 Sek

### Kurzprogramm:

- a) Toeloop Lift (Gruppe 3)
- b) Twist Lift (doppelt)
- c) Wurffrittberger (doppelt oder dreifach)
- d) Doppellutz
- e) Paarlaufkombinationspirouette mit max. 1FW und mind. 1 PW (mind.8U)
- f) Todesspirale vorwärts-einwärts (mind.1 volle Umdrehung in tiefer Zirkelhaltung)
- g) Schrittfolge (Längs-, Kreis- oder Serpentinform)

### Kür:

Max. 2 Lifts mit voller Armstreckung, eines davon muss aus Gruppe 3 oder 4 sein  
Max. 1 Twistlift



# Bayerischer Eissport-Verband e.V.

## Bayerische Jugendmeisterschaften 2012 im Eiskunstlaufen und Eistanzen

Max. 2 verschiedene Wurfelemente

Max. 1 Solosprung

Max. 1 Sprungkombination oder Sequenz (mit 2 oder 3 Sprüngen)

Max. 1 Solopirouette (Einsprung, FW und PW erlaubt) ohne FW mind. 6 U; CoSp mind. 10U; mit FW mind. 5 U auf jedem Fuß

Max. 1 Paarlaufpirouette oder Paarlaufkombinationspirouette ohne FW mind. 6 U; mit FW mind. 8 U;

Max. 1 Todesspirale mindestens 1 volle Umdrehung in tiefer Zirkelhaltung

Max. 1 Choreospirale: entweder 2 Spiralen mit 3 Sek. oder 1 Spirale mit 6 Sek pro Partner.

Die Sieger erhalten die Titel:

„Juniorensieger der Bayerischen Jugendmeisterschaften 2012 im Paarlaufen“. Die Sieger erhalten Pokale. Alle Teilnehmer erhalten Urkunden.

### Ergebnisermittlung:

#### a) Jugend- und Juniorenwettbewerbe:

gemäß den aktuellen ISU-Regeln für die Juniorenklasse

#### b) Nachwuchs-, Neulings-, Anfänger- und Sternschnuppenwettbewerbe:

gemäß ISU Communication No. 1649 für Advanced Novice Competitions

Kategorie	Disziplin	Segment	Skating Skills	Transitions	Performance/ Execution	Interpretation
Nachwuchs, Neulinge, Anfänger, Sternschn.	Jungen	KP	1,00	1,00	1,00	1,00
		Kür	1,70	1,70	1,70	1,70
Nachwuchs, Neulinge, Anfänger, Sternschn.	Mädchen	KP	1,00	1,00	1,00	1,00
		Kür	1,50	1,50	1,50	1,50

Sprungelemente in der zweiten Hälfte des Programms erhalten einen höheren Wert (Faktor 1.1).

#### Punktabzüge:

(a) Abweichungen von den Zeitvorgaben - 1,0 für jede 5 Sekunden zu viel oder zu wenig

(b) Verstoß gegen die Musikvorgaben - 1,0 für gesungene Musik

(c) Illegale Elemente - 2,0 Punkte für jedes illegale Element

(d) Kostümwahl und Requisiten - 1,0 Punkte

(e) Stürze - 0,5 für jeden Sturz

Für einen Sturz bei einem Doppelaxel oder Dreifachsprung ohne < oder << gibt es keinen Abzug.

(f) Programmunterbrechung

- 1,0 Abzug für eine Unterbrechung von 11-20 Sekunden

- 2,0 für eine Unterbrechung von 21-30 Sekunden



# Bayerischer Eissport-Verband e.V.

## Bayerische Jugendmeisterschaften 2012 im Eiskunstlaufen und Eistanzen

### C. Wettbewerbe im Eistanzen

#### I. Junioren Eistanz-Wettbewerb

Altersvorgaben: Stichtag 1.7.2011,  
Mindestalter Dame 12 Jahre und Höchstalter 18 Jahre  
Mindestalter Herr 12 Jahre und Höchstalter 20 Jahre

Kombinationstanz: Dauer: 2:50 Min +/-10 Sek  
Die geforderten Elemente für den Kombinationstanz gemäß ISU Technical Rules Ice Dance 2010 Rule 609, Communication 1670 und alle jüngeren ISU Communications, die sich darauf beziehen. Der Kombinationstanz beinhaltet insgesamt 5 geforderte:  
2 Sequenzen Cha Cha Congelado, die nacheinander gelaufen werden,  
3 geforderte Elemente im kreativen Teil (Kurzhebung, Längsschrittfolge ohne Anfassen und einen Satz Twizzles)

Kürtanz: Dauer: 3 Minuten 30 Sek +/- 10 Sek.  
gem. ISU Regel 610 1-3 betrifft Junioren und alle jüngeren Communications zu diesem Thema.

Die Sieger erhalten die Titel:  
„Juniorensieger der Bayerischen Jugendmeisterschaften 2012 im Eistanzen“. Die drei Erstplatzierten erhalten Pokale. Alle Teilnehmer erhalten Medaillen und Urkunden.

#### II. Jugend Eistanz-Wettbewerb

Offen für Tanzpaare, die noch nicht in der Juniorenklasse gestartet sind und die Altersvoraussetzungen gem. DFBest DKB-ET Nr. 4 erfüllen

erforderliche Klassenlaufprüfungen: mind. Eistanzklasse 4

Altersvorgaben: Stichtag 1.7.2011, Mindestalter 12 Jahre und Höchstalter 17 Jahre

Pflichttanz: Westminster Waltz  
Musik: offizielle ISU – Musik

Kürtanz: Dauer: 3 Minuten 30 Sek +/- 10 Sek.  
gem. ISU Regel 610 1-3 betrifft Junioren und alle jüngeren Communications zu diesem Thema.

Die Sieger erhalten die Titel:  
„Jugendsieger der Bayerischen Jugendmeisterschaften 2012 im Eistanzen“. Die drei Erstplatzierten erhalten Pokale. Alle Teilnehmer erhalten Medaillen und Urkunden.



# Bayerischer Eissport-Verband e.V.

## Bayerische Jugendmeisterschaften 2012 im Eiskunstlaufen und Eistanzen

### III. Nachwuchs-Wettbewerb

Offen für Tanzpaare, die noch nicht in der Juniorenklasse gestartet sind und die Altersvoraussetzungen gem. DFBest DKB-ET Nr. 3 erfüllen

erforderliche Klassenlaufprüfungen: mind. Eistanzklasse 5

Altersvorgaben: Stichtag 1.7.2011, beide Partner noch nicht 15 Jahre

Pflichttänze: Gruppe 1: #4 European Waltz  
#20 Tango

Musik: offizielle ISU – Musik

Kürtanz: Dauer 3 Minuten +/- 10 Sek.  
Musik: Vokalmusik ist **nicht** erlaubt.  
gem. ISU Regel 610 und ISU Communication 1649

Die Sieger erhalten die Titel:  
„Nachwuchssieger der Bayerischen Jugendmeisterschaften 2012 im Eistanzen“. Die drei Erstplatzierten erhalten Pokale. Alle Teilnehmer erhalten Medaillen und Urkunden.

### IV. Neulings-Wettbewerb

Offen für Tanzpaare, die noch nicht in einer höheren Leistungsklasse gestartet sind.

erforderliche Klassenlaufprüfungen: mind. Eistanzklasse 6

Altersvorgaben: Stichtag 1.7.2011 beide Partner noch nicht 15 Jahre

Pflichttänze: #1 Vierzehner  
#4 European Waltz

Musik: offizielle ISU Musik

Kürtanz: Dauer: 2 Minuten 30 Sekunden +/- 10 Sek.  
Musik: Vokalmusik ist **nicht** erlaubt.  
gem. ISU Regel 610 und ISU Communication 1649

Die Sieger erhalten die Titel:  
„Neulingssieger der Bayerischen Jugendmeisterschaften 2012 im Eistanzen. Die drei Erstplatzierten erhalten Pokale. Alle Teilnehmer erhalten Medaillen und Urkunden.



# Bayerischer Eissport-Verband e.V.

## Bayerische Jugendmeisterschaften 2012 im Eiskunstlaufen und Eistanzen

### V. Anfänger-Wettbewerb

Offen für Tanzpaare, die noch nicht in einer höheren Leistungsklasse gestartet sind.

erforderliche Klassenlaufprüfungen: mind. Basisklasse Eistanz

Altersvorgaben: Stichtag 1.7.2011 beide Partner noch nicht 13 Jahre

Pflichttänze: Waltz-Movement, Palais Glide  
Vor dem ersten offiziellen Training werden zwei Pflichttänze ausgelost.  
Musik: offizielle ISU Musik

Kürtanz: Dauer 2 Minuten +/- 10 Sek.  
Musik: Vokalmusik ist **nicht** erlaubt.

Die Sieger erhalten die Titel:

„Sieger des Anfängerwettbewerbs der Bayerischen Jugendmeisterschaften 2012 im Eistanzen“. Die drei Erstplatzierten erhalten Pokale. Alle Teilnehmer erhalten Medaillen und Urkunden.

### **Ergebnisermittlung:**

Das ISU-Wertungssystem kommt zur Anwendung.

München im Januar 2012

BAYERISCHER EISSPORT-VERBAND e.V.

gez.  
Sissy Krick  
Kunstlaufobmann

gez.  
Brigitte Wendt  
Eistanzobmann





## Kaderneuaufnahme Eiskunstlauf 2012

**Ort:** Bundes-/Landesstützpunkt Oberstdorf  
**Zeit:** **24./25.02. 2012**  
**Teil I:** Freitag, 24.02.2012  
Elementeüberprüfung auf dem Eis und Bewegungsüberprüfung im Ballettsaal  
Beginn: ab 13 Uhr. Ein genauer Zeitplan wird nach Meldeschluss nachgereicht.  
**Teil II:** Start bei der BJM 2012 am Samstag, 25.02.2012

### **Aufnahmevoraussetzungen:**

Kaderstufe D1a  
Alter: geb. nach dem 30.06. 2003  
Klassenlaufprüfungen: mindestens Kürklasse 7

Kaderstufe D1b  
Alter: geb. nach dem 30.06. 2002  
Klassenlaufprüfungen: mindestens Kürklasse 6

Kaderstufe D2  
Alter: geb. nach dem 30.06. 2001  
Klassenlaufprüfungen: mindestens Kürklasse 6

Für alle Kaderstufen gilt: die Sportler müssen bereits bei einer BNM, BM oder BJM am Start gewesen sein, oder bei der BJM 2012 an den Start gehen.

Die Überprüfung auf dem Eis geschieht gemäß den auf der BEV-Homepage veröffentlichten Kaderrichtlinien. Im Ballettsaal werden athletische und tanzrhythmische Anlagen der Sportler überprüft. Bitte für beide Überprüfungen geeignete Kleidung mitbringen.

Die Vereine werden gebeten, Ihre zur Kaderaufnahme in Frage kommenden Sportler bis **spätestens 14. Februar 2012** an die BEV Geschäftsstelle zu melden.

Die Meldung muss folgende Daten des Sportlers enthalten:

den Namen, das Geburtsdatum, die im Reisepass des Sportlers eingetragene Staatsbürgerschaft, die höchste bestandene Klassenlaufprüfung und die Startklasse in der Saison 2011/2012.

Weitere Daten, die mit der Meldung einzureichen sind:

der Haupttrainingsort des/r Sportlers/in, der Name des/r Heimtrainers/in und die Anzahl der bisher genutzten wöchentlichen Trainingsstunden, aufgeteilt in Eis-, Athletik- und Ballettstunden. Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen.

Mit freundlichen Grüßen  
BAYERISCHER EISSPORT-VERBAND e.V.

gez.  
Sissy Krick  
Kunstlaufobmann